

12 Vater unser

geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

13 Zum Weitergehen

Sie bekommen heute eine Botschaft mit.

Hinten bei einem Tisch am Eingang.

Vielleicht war ein Engel da 😊

14 Segensgebet

Guter Gott,

Lass uns erkennen wer wir sind.

Lass uns glauben, was wir beten.

Lass uns tun, was du uns sagst.

Und so segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der
Heilige Geist. Amen



Ich bin mit Dir!

**4. Adventsonntag
20. Dezember 2020
Wortgottesdienst**

Pfarre St. Johann Nepomuk
Nepomukgasse 1
1020 Wien
www.pfarre-nepomuk.at

1 Kreuzzeichen:

2 Lied:

GL 233, Oh Herr, wenn du kommst

3 Einführung

Wir feiern heute den vierten Adventsonntag und zünden vier Kerzen an. Immer mehr Licht hier in der Kirche, in unseren Wohnungen, in unseren Herzen.

Mehr Licht trotz der Einschränkungen in unserem veränderten Alltag.

Oder mehr Licht, gerade weil wir in dieser Zeit aufmerksamer sind, besser hinschauen, besser spüren, wo wir Licht finden oder bringen können?

In unserer Kirche weisen uns heute schon vier Sterne den Weg, den Weg zur Krippe.

Der vierte Stern ruft uns zu: Ich bin mir Dir!

4 Einstimmung

Plötzlich eine neue Situation. Dabei waren mir meine ursprünglichen Pläne wichtig. Sich spontan auf etwas ganz Anderes und neues einzulassen, vielleicht sogar einlassen zu müssen. Wenn ich in mein Leben schaue, besonders auf dieses Jahr, wie geht es mir in solchen Situationen?

Gott schickt seine Boten, auf vielfältige Weise.

Zu Weihnachten sagt er uns: „Fürchte Dich nicht! Der Sohn des Höchsten wird kommen!

Kann ich „Ja“ sagen? Bin ich bereit, mich auf dieses Weihnachten 2020 einzulassen?

10 Fürbitten

Für alle, die in schweren Lebensumbrüchen stehen.

Herr, mach alle neu.

Für alle, die Angst vor der Zukunft haben.

Herr, mach alle neu.

Für alle, die sich damit auseinandersetzen, was Weihnachten in diesem Jahr bedeuten kann.

Herr, mach alle neu.

Für alle, die sich der Botschaft Gottes öffnen.

Herr, mach alle neu.

Für alle, die Wege suchen deine Botschaft der Hoffnung anderen zu bringen.

Herr, mach alle neu.

Für alle Verstorbenen und alle, die im Sterben liegen.

Herr, mach alle neu.

11 Lied

GL 224, Maria durch ein Dornwald ging

Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast. Danach verließ sie der Engel.

9 Phantasiereise

Schließen Sie die Augen. Sie sitzen daheim.
Es ist ein Tag wie jeder andere in den letzten Wochen.
Sie wohnen in Wien, ihr Name ist...
Da plötzlich tritt ein Bote Gottes bei Ihnen ein und sagt:
„Ich grüße dich. Gott hat dir seine Gnade geschenkt.“
Sie kennen sich überhaupt nicht aus...
Der Engel sagt: „Hab keine Angst. Durch Gottes Gnade bist du erwählt.
Gott möchte, dass Du auf ihn hörst. Gott möchte, dass Du nachfolgst. Gott möchte, dass Du mithilfst, Gottes Reich in dieser Welt sichtbar zu machen.
Was Gott sagt, macht er wahr! Er ist mit Dir!“
Wie ist wohl Ihre Antwort...
...
Öffnen Sie die Augen wieder, und nehmen Sie die Welt, den Raum, die Menschen um Sie wahr...

5 Kyrie

Herr Jesus Christus, du schickst uns deinen Boten.
Herr erbarme dich unser
Herr Jesus Christus, du rufst uns zu: Fürchte dich nicht!
Ich bin mit Dir!
Christus erbarme dich unser
Herr Jesus Christus, du willst, dass wir vertrauensvoll Ja sagen.
Herr erbarme dich unser

6 Lesung

*David will einen Tempel bauen.
Aber Gott braucht keinen Tempel aus Stein; er ist an allen Orten und für alle Menschen da.
Aber Gott wird für David ein „Haus“ bauen, das heißt, seiner Familie Bestand geben, bis die Zeit erfüllt ist.*

2 Sam 7, 1-5.8b-12.14a.16

Als nun der König in seinem Haus wohnte und der HERR ihm Ruhe vor allen seinen Feinden ringsum verschafft hatte, sagte er zu dem Propheten Natan: Ich wohne in einem Haus aus Zedernholz, die Lade Gottes aber wohnt in einem Zelt. Natan antwortete dem König: Geh nur und tu alles, was du im Herzen hast; denn der HERR ist mit dir. Aber in jener Nacht erging das Wort des HERRN an Natan: Geh zu meinem Knecht David und sag zu ihm: So spricht der HERR: Du willst mir ein Haus bauen, damit ich darin wohne? Ich habe dich von der Weide und von der Herde weggeholt, damit du Fürst über mein Volk Israel wirst, und ich bin überall mit dir gewesen, wohin du auch gegangen bist. Ich habe alle

deine Feinde vor deinen Augen vernichtet und ich werde dir einen großen Namen machen, der dem Namen der Großen auf der Erde gleich ist.

Ich werde meinem Volk Israel einen Platz zuweisen und es einpflanzen, damit es an seinem Ort wohnen kann und sich nicht mehr ängstigen muss und schlechte Menschen es nicht mehr unterdrücken wie früher und auch von dem Tag an, an dem ich Richter in meinem Volk Israel eingesetzt habe. Ich verschaffe dir Ruhe vor allen deinen Feinden. Nun verkündet dir der HERR, dass der HERR dir ein Haus bauen wird.

Wenn deine Tage erfüllt sind und du dich zu deinen Vätern legst, werde ich deinen leiblichen Sohn als deinen Nachfolger einsetzen und seinem Königtum Bestand verleihen.

Ich werde für ihn Vater sein und er wird für mich Sohn sein. Dein Haus und dein Königtum werden vor dir auf ewig bestehen bleiben; dein Thron wird auf ewig Bestand haben.

7 Psalm 89

Du gibst uns Beweise deiner Güte, HERR.

Davon will ich für immer Lieder singen.

Von Generation zu Generation will ich

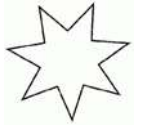
deine Treue mit meinem Mund verkünden.

Ja, ich sagte: Deine Güte ist für die Dauer gebaut.

*Im Himmel ist deine Treue fest beschlossen,
wie du verheißten hast:*

8 Evangelium

Lk 1, 26-38



Im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria.

Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe.

Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben. Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben. Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen und seine Herrschaft wird kein Ende haben.

Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne?

Der Engel antwortete ihr: Heiliger Geist wird über dich kommen und Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden.

Siehe, auch Elisabet, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar gilt, ist sie schon im sechsten Monat. Denn für Gott ist nichts unmöglich.